

MINITAB®-SOFTWARE-ABONNEMENTVERTRAG

Die Originalversion dieses Softwareabonnementsvertrags ist in ENGLISCHER SPRACHE abgefasst. Diese übersetzte Version dient nur zu Informationszwecken. Jede Diskrepanz und jeder Widerspruch zwischen der VERSION IN ENGLISCHER SPRACHE und dieser übersetzten Version wird unter Bezug auf und Interpretation der VERSION IN ENGLISCHER SPRACHE geklärt, die in jeder Hinsicht maßgeblich ist. Um Einsicht in die aktuelle und maßgebliche ENGLISCHE SPRACHVERSION dieses Minitab-Softwareabonnementsvertrags zu nehmen, besuchen Sie www.minitab.com

Die Bedingungen dieses Minitab-Software-Abonnementsvertrags GELTEN NICHT, wenn Ihnen die betreffende Software gemäß einem separaten, schriftlichen und von Ihnen und Minitab unterschriebenen Minitab-Software-Abonnementsvertrag zur Verfügung gestellt wird.

WICHTIG – BITTE AUFMERKSAM DURCHLESEN: DIES IST EIN RECHTSWIRKSAMER VERTRAG („VERTRAG“) ZWISCHEN IHNEN ALS NATÜRLICHER PERSON ODER HANDELND IM NAMEN EINER JURISTISCHEN PERSON („SIE“, „IHR“, „IHNEN“ ODER „KUNDE“) UND MINITAB, LLC („WIR“, „UNS“, „UNSER“ ODER „MINITAB“) FÜR IHREN ERWERB EINES ABONNEMENTS FÜR MINITAB-SOFTWARE. IHR ABONNEMENT GILT FÜR DIE IN IHRER RECHNUNG AUFGEFÜHRTE MINITAB-SOFTWARE („SOFTWARE“). MINITAB UND DER KUNDE WERDEN HIERIN AN EINIGEN STELLEN JEWEILS ALS „PARTEI“ UND ZUSAMMEN ALS DIE „PARTEIEN“ BEZEICHNET.

WENN SIE AUF DIE SOFTWARE ZUGREIFEN ODER DIESE NUTZEN, ERKENNEN SIE ALLE IN DIESEM VERTRAG ENTHALTENEN RELEVANTEN BEDINGUNGEN FÜR SICH ALS VERBINDLICH AN. WENN SIE DEN BEDINGUNGEN NICHT ZUSTIMMEN, DÜRFEN SIE NICHT AUF DIE SOFTWARE ZUGREIFEN UND DIESE NICHT NUTZEN.

DIE PERSON, DIE DIESEM VERTRAG IM AUFTRAG EINER LIZENZNEHMENDEN JURISTISCHEN PERSON ZUSTIMMT, BESTÄTIGT, DASS SIE VON DER LIZENZNEHMENDEN JURISTISCHEN PERSON ERMÄCHTIGT WURDE, DEN BEDINGUNGEN DIESES VERTRAGS IN SEINEM AUFTRAG ZUZUSTIMMEN.

1. Software

1.1 Softwareabonnement. Vorbehaltlich der Bedingungen dieses Vertrags gewährt Minitab Ihnen und Ihren autorisierten Benutzern (wie in Abschnitt 2.1 definiert) während Ihrer Abonnementlaufzeit (wie in Abschnitt 3.1 definiert) ein nicht unterlizenzierbares, nicht übertragbares, nicht abtretbares, weltweites, nicht exklusives Recht, auf die in Ihrer Rechnung aufgeführte Software gemäß diesem Vertrag zuzugreifen und diese zu nutzen. Wenn Ihr Softwareabonnement als „Basiert auf benannten Benutzern“ gekennzeichnet ist, ist die Gesamtzahl der autorisierten Benutzer, die auf die Software zugreifen und diese nutzen dürfen, begrenzt auf die maximale Anzahl einzelner Benutzer, jeweils wie in Abschnitt 2.4 („Anforderungen an die Benutzeranmeldedaten“) angegeben durch eine eindeutige Benutzer-ID identifiziert, die erworben wurden und in Ihrer Rechnung oder einem von uns akzeptierten entsprechenden Bestelldokument aufgeführt sind.

1.2 Dokumentation. Unsere veröffentlichte [Dokumentation](#) erläutert die zulässige Installation, den zulässigen Zugriff und die zulässige Nutzung der Software.

1.3 Systemanforderungen. Unsere veröffentlichten [Systemanforderungen](#) legen Ihre technischen Verantwortlichkeiten für den Zugriff auf und die Nutzung der Software dar.

1.4 Datenschutzhinweis. Unser veröffentlichter [Datenschutzhinweis](#) beschreibt, wie wir Daten zu Ihnen und den Systemen, von denen aus auf die Software zugegriffen wird, erfassen und nutzen.

1.5 Support. Unsere veröffentlichte [Support-Richtlinie](#) beschreibt den technischen Support, den wir Ihnen für die Software bieten.

1.6 Verfügbarkeit und Betriebszeit. Unsere veröffentlichten [Bedingungen des Service-Level-Vertrags](#), sofern auf die Software anwendbar, legen unsere Verpflichtungen in Bezug auf Dienstverfügbarkeit und Betriebszeit dar.

1.7 Transparenzhinweis zur künstlichen Intelligenz (KI). Unser veröffentlichter [KI-Transparenzhinweis](#) gilt für Ihre Nutzung der optionalen KI-Funktionen in unserer Software.

1.8 Virtualisierte Umgebungen. Das Risiko der Nutzung von lokal installierter Software in virtualisierten Umgebungen liegt ausschließlich bei Ihnen.

2. Autorisierte Benutzer; autorisierte Nutzung; akademische Zwecke; Benutzeranmeldedaten; allgemeine Einschränkungen

2.1 Autorisierte Benutzer der Software. „Autorisierter Benutzer“ bezeichnet eine eindeutig benannte natürliche Person, die auf die Software zugreifen und diese nutzen darf und die Folgendes ist:

- i. Ihr Mitarbeiter.
- ii. Ein Mitarbeiter einer juristischen Person, an dem Sie mehr als fünfzig Prozent (50 %) der stimmberechtigten Anteile besitzen („autorisierte juristische Person“).
- iii. Ein Mitarbeiter eines Auftragnehmers. „Auftragnehmer“ bezeichnet unabhängige Dritte, die vertraglich vereinbarte Leistungen für Sie oder eine autorisierte juristische Person gemäß Abschnitt 2.2 erbringen.
- iv. Ein Student, Fakultätsmitglied oder Lehrer für akademische Zwecke (wie in Abschnitt 2.3 definiert).

2.2 Autorisierte Nutzung der Software. Nur autorisierte Benutzer dürfen auf die Software zugreifen und diese nutzen für (i) interne Geschäftszwecke von Ihnen oder einer autorisierten juristischen Person oder für (ii) akademische Zwecke.

2.3 Akademische Zwecke. „Akademische Zwecke“ bezeichnet die Nutzung der Software in einem Kurs, der von einer akkreditierten Einrichtung angeboten wird, die akademische Abschlüsse verleiht. Für akademische Zwecke ist ein Student, Fakultätsmitglied oder Lehrer gemäß Abschnitt 2.1(iv) ein:

- i. Derzeit eingeschriebener Student in Voll- oder Teilzeit, der aktiv an Kursen teilnimmt und einen Abschluss bei einer akademischen Einrichtung anstrebt, wobei die Software für einen solchen Kurs erforderlich ist; und/oder
- ii. Fakultätsmitglied oder Lehrer in Voll- oder Teilzeit, der dort unterrichtet, wo die Software für diesen Unterricht erforderlich ist.

2.4 Anforderungen an die Benutzeranmeldedaten. Jeder autorisierte Benutzer muss über seine eigene eindeutige Benutzer-ID und sein eigenes Anmeldekennwort („Benutzeranmeldedaten“) verfügen, sofern er nicht Single Sign-on verwendet. Benutzeranmeldedaten, die aus einem Alias bestehen oder ein Präfix für eine administrative Bezeichnung und/oder einen Abteilungsnamen enthalten, sind nicht zulässig, außer für einen Lizenzadministrator der Software, wie in unserer Dokumentation definiert. Zur Klarstellung: Ein Lizenzadministrator muss über eigene Benutzeranmeldedaten verfügen, damit er ein autorisierter Benutzer der Software ist. Benutzeranmeldedaten dürfen nicht gemeinsam mit anderen genutzt werden. Gemäß dem

vorliegenden Vertrag übernimmt Minitab keinerlei Haftung für Handlungen, die unter Verwendung der in Ihrem Besitz befindlichen Benutzeranmeldedaten erfolgen, einschließlich der unberechtigten Nutzung und des unberechtigten Zugriffs, die bzw. der auf missbräuchliche Nutzung oder Entwendung dieser Benutzeranmeldedaten zurückzuführen sind. Sie haben unverzüglich alle notwendigen Maßnahmen einzuleiten, um den Zugriff für einen autorisierten Benutzer zu unterbinden, (a) wenn die Zugriffsrechte dieses autorisierten Benutzers zurückgezogen werden (aufgrund der Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Beendigung der Kundenbeziehung, einer organisatorisch bedingten Neuzuweisung oder aus anderen Gründen), wobei die Benutzeranmeldedaten bei einem Personalwechsel, einem internen Stellenwechsel, einer Unternehmensumstrukturierung oder einer ähnlichen Änderung innerhalb eines beliebigen Zeitraums von neunzig (90) Tagen von Ihnen neu zugewiesen werden können, (b) wenn die Sicherheit der Kennwörter verletzt wurde oder (c) wenn eine unberechtigte Nutzung vermutet wird oder tatsächlich stattgefunden hat. Sie sind für Verstöße gegen diesen Vertrag durch Ihre autorisierten Benutzer und für jede unbefugte Nutzung verantwortlich.

2.5 Allgemeine Einschränkungen. Folgendes ist Ihnen untersagt, und Sie dürfen Folgendes auch Ihren autorisierten Benutzern und Dritten nicht gestatten: (a) Modifizieren, Kopieren, Duplizieren, Erstellen von abgeleiteten Werken, Darstellen in einem Frame, Spiegeln, Scraping, Verkaufen, Weiterverkaufen, Vermieten, Verleasen, Verleihen, Lizenzieren, Verteilen, Gewähren des Zugriffs, Unterlizenzieren oder anderweitiges Verfügbarmachen der Software für Dritte (außer wie durch den vorliegenden Vertrag ausdrücklich zugelassen) als Serviceunternehmen oder Outsourcingangebot; (b) Nutzen der Software, um einen Dienst für einen Dritten zu erbringen, oder Einbinden eines beliebigen Teils der Software in einen derartigen Dienst; (c) Zugreifen auf die gesamte oder auf Teile der Software, um ein Produkt oder einen Dienst zu entwickeln, der im Wettbewerb mit der Software steht; (d) Rückentwickeln (Reverse Engineering), Dekompilieren, Disassemblieren oder anderweitiges Versuchen, sich den Quellcode zu verschaffen oder nicht öffentliche APIs der Software in Erfahrung zu bringen, außer in dem Umfang, der ausdrücklich durch geltendes Recht zulässig ist (und in diesem Fall ausschließlich nach vorheriger schriftlicher Mitteilung an uns); (e) Entfernen oder Verdecken von Hinweisen oder Anmerkungen, die von uns der Software hinterlegt oder in die Software eingebettet wurden; (f) Umgehen der Authentifizierung von autorisierten Benutzern oder der Sicherheit der Software oder jedes Hosts, Netzwerks oder Kontos, der bzw. das mit der Software zusammenhängt; (g) Neuzuweisen von Benutzeranmeldedaten in einem beliebigen Zeitraum von neunzig (90) Tagen, außer in Einklang mit Abschnitt 2.4(a) („Anforderungen an die Benutzeranmeldedaten“); (h) Stören oder Unterbrechen unserer Systeme oder der Systeme Dritte, auf denen die Software gehostet wird, oder von Anlagen und Netzwerken, mittels derer die Software gehostet wird; oder (i) Zugreifen auf oder Nutzen der Software oder ihrer Funktionen über ein öffentliches Netzwerk oder das Internet ohne die Verwendung eines kennwortgeschützten, sicheren Portals.

3. Abonnementlaufzeit und Kündigung

3.1 Abonnementlaufzeit. Ihre Abonnementlaufzeit ist in der Rechnung angegeben, die wir Ihnen senden.

3.2 Verlängerung. Dieser Vertrag kann im gegenseitigen Einvernehmen der Parteien um eine weitere Abonnementlaufzeit verlängert werden. Sie erhalten den fortgesetzten Zugriff auf die Software nur, wenn vor dem Ablauf Ihrer aktuellen Abonnementlaufzeit:

- i. wir Ihre Zahlung unserer jeweils geltenden Abonnementgebühr für Ihre verlängerte Abonnementlaufzeit gemäß der von uns an Sie gesendeten Rechnung empfangen; oder
- ii. wir Ihre Bestellung, unser von Ihnen unterschriebenes Angebot oder eine andere schriftliche oder elektronische und für uns akzeptable Bestätigung über Ihre Absicht, um eine Abonnementlaufzeit zu verlängern und unsere jeweils geltende Abonnementgebühr gemäß der von uns an Sie gesendeten Rechnung zu zahlen, empfangen.

3.3 Neue Releases. Während Ihrer Abonnementlaufzeit erhalten Sie ohne zusätzliche Kosten neue Releases der Software, sobald diese verfügbar werden, solange Sie die Bedingungen des vorliegenden Vertrags in vollem Umfang einhalten.

3.4 Kündigung aus wichtigem Grund. Jede der beiden Parteien kann diesen Vertrag bei einer wesentlichen Verletzung dieses Vertrags kündigen, wenn diese Verletzung nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach einer schriftlichen Mitteilung an die verletzende Partei geheilt wird. Im Fall einer solchen Kündigung:

- i. Alle Ihnen gewährten Rechte erlöschen, und Sie müssen unverzüglich den Zugriff auf und die Nutzung der Software einstellen;
- ii. Wenn die Kündigung auf unser Versäumnis zurückzuführen ist, eine wesentliche Verletzung zu heilen, haben Sie Anspruch auf eine anteilige Rückerstattung jeglicher im Voraus bezahlten, nicht verwendeten Abonnementgebühren; und
- iii. Wenn die Kündigung auf Ihr Versäumnis zurückzuführen ist, eine wesentliche Verletzung zu heilen, sind Sie weiterhin verpflichtet, uns alle verbleibenden fälligen Zahlungen für Ihre Abonnementlaufzeit zu zahlen.

3.5 Aussetzung des Zugriffs. Zusätzlich zu allen anderen Rechten oder Rechtsmitteln, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die in Abschnitt 3.4 dargelegten Rechte bei unterlassener Heilung einer wesentlichen Verletzung, behalten wir uns das Recht vor, Ihren Zugriff auf und Ihre Nutzung der Software unmittelbar auszusetzen, wenn (a) ein Verstoß gegen Abschnitt 2.5 („Allgemeine Einschränkungen“) vorliegt, oder (b) dies aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder auf Anfrage von staatlichen Behörden erforderlich ist. Zur Klarstellung: Ein Versäumnis Ihrerseits, Probleme, die gemäß Unterabschnitt (a) des vorliegenden Abschnitts zu einer Aussetzung führen, umgehend zu beheben, kann nach unserem alleinigen Ermessen als wesentliche Vertragsverletzung betrachtet werden.

4. Abonnementgebühren

4.1 Abonnementgebühren; Hinzufügen von autorisierten Benutzern. Sie erklären sich damit einverstanden, die auf Ihrer Rechnung aufgeführten Abonnementgebühren zu zahlen. Ihre Rechnung enthält die maximale Anzahl autorisierter Benutzer, die für die Software zulässig sind, und die geltende Abonnementlaufzeit. Die Höchstzahl von autorisierten Benutzern der Software kann während einer Abonnementlaufzeit erhöht werden, indem zusätzliche Benutzerabonnementgebühren für den Rest der laufenden Abonnementlaufzeit entrichtet werden. Sofern nicht ausdrücklich in dem vorliegenden Vertrag festgelegt, sind alle Zahlungspflichten unwiderruflich, und Abonnementgebühren werden nicht erstattet. Jede von Ihnen aufgegebene Bestellung dient nur Ihrer Erleichterung und ausschließlich Ihren internen Zwecken.

4.2 Zahlungsbedingungen; verspätete Zahlung. Die Zahlung Ihrer Abonnementgebühren für die betreffende Abonnementlaufzeit wird wie in Ihrer Rechnung vermerkt fällig. Wenn Sie die Abonnementgebühren nicht rechtzeitig bei Fälligkeit bezahlt haben, wird Ihnen eine Verspätungsgebühr in Höhe von zwei Prozent (2 %) der Abonnementgebühr für Ihre Abonnementlaufzeit oder siebenhundertfünfzig USD (750,00 USD) berechnet, je nachdem, welcher Betrag höher ist.

4.3 Steuern. Die Abonnementgebühren enthalten weder Zölle noch Abgaben oder Steuern, die von einer Regierung oder Regierungsbehörde erhoben werden können; hierzu zählen u. a. Umsatz-, Verbrauchs-, Mehrwert-, Quellen- und ähnliche Steuern, die im In- oder Ausland oder von einem Rechtsgebiet erhoben werden („Steuern“). Sie sind verantwortlich für die Entrichtung sämtlicher im Zusammenhang mit Ihrem Kauf gemäß diesem Vertrag anfallenden Steuern. Sollten wir gesetzlich verpflichtet sein, Steuern, für die Sie laut diesem Vertrag verantwortlich sind, einzutreiben oder zu entrichten, ist der entsprechende Betrag von Ihnen zu bezahlen, es sei denn, Sie legen einen gültigen, von der zuständigen Steuerbehörde genehmigten Steuerbefreiungsnachweis vor.

4.4 Nutzungsnachweise. Sie stimmen zu, genaue Unterlagen zu führen, die auf hinreichende Weise nachweisen, dass Ihre Nutzung der Software den Bedingungen dieses Vertrags entspricht. Auf schriftliche Anfrage von Minitab müssen Sie in einem unterzeichneten Schreiben zusichern, dass Ihre Nutzung der Software vollumfänglich in Einklang mit den Bedingungen dieses Vertrags erfolgt. Minitab kann nach angemessener Vorankündigung und auf unsere Kosten während der Laufzeit des vorliegenden Vertrags und für einen Zeitraum von einem (1) Jahr danach Ihre Nutzung der Software und die Einhaltung dieses Vertrags prüfen, sofern diese Prüfung während der regulären Geschäftszeiten und auf eine Art und Weise stattfindet, die Ihren Betrieb nicht unangemessen beeinträchtigt. Sollte die Prüfung die nicht lizenzierte Nutzung unserer Software ergeben, müssen Sie unverzüglich die ausreichende Anzahl von Lizenzen zu unseren zum betreffenden Zeitpunkt geltenden Preisen bestellen, damit die aufgedeckte Nutzung ab dem Datum, zu dem die nicht lizenzierte Nutzung begonnen hat, zulässig ist. Wird eine wesentliche nicht lizenzierte Nutzung festgestellt (z. B. fehlende Lizenzen im Umfang von mindestens 5 %), müssen Sie uns die uns bei der Prüfung entstandenen Kosten erstatten und die erforderlichen zusätzlichen Lizenzen innerhalb von dreißig (30) Tagen erwerben. Wenn wir eine derartige Prüfung vornehmen und keine wesentliche nicht lizenzierte Nutzung unserer Software feststellen, führen wir für die geprüfte juristische Person mindestens ein (1) Jahr lang keine weitere Prüfung durch. Wir nutzen die während der Konformitätsprüfung erlangten Daten lediglich, um unsere Rechte durchzusetzen und um festzustellen, ob Sie die maßgebenden Bedingungen dieses Vertrags einhalten.

5. Eigentumsrechte; vertrauliche Informationen

5.1 Eigentum. Sie erkennen an, dass Minitab alle Rechte, Eigentums- und Nutzungsansprüche (einschließlich aller Rechte an Patenten, Marken und Handelsgeheimnissen sowie Urheberrechte und andere gewerbliche Schutzrechte) an der und in Bezug auf die Software und alle zugehörigen zugrunde liegenden Technologien und Dokumentationen sowie sämtliche abgeleiteten und transformativen Werke, Modifikationen oder Verbesserungen der zuvor genannten hält. Dieser Vertrag begründet keinen Verkauf der Software, und es ist Ihnen untersagt, die Software zu verkaufen oder weiterzuverkaufen. Minitab ist der ausschließliche Eigentümer sämtlicher Rechte an Kopien, Übersetzungen, Modifikationen, Anpassungen und abgeleiteten Werken der Software; dies schließt auch alle von Ihnen vorgeschlagenen Verbesserungen und darauf basierende Weiterentwicklungen ein.

5.2 Vertrauliche Informationen. Während der Laufzeit dieses Abkommens kann jede Partei (als „offenlegende Partei“) der anderen Partei (als „empfangende Partei“) nicht öffentlich verfügbare Informationen (darunter Informationen zum Geschäft oder zum Unternehmen, technische Informationen, Informationen zur Datenverarbeitung, technische und interne Informationen zum Netzwerk und zur Infrastruktur (einschließlich damit zusammenhängender Sicherheitsinformationen), Geschäftsgeheimnisse oder andere geschützte Informationen) offenlegen oder zur Verfügung stellen, egal in welcher Form diese übermittelt werden (ob mündlich oder schriftlich, in immaterieller Form oder in von Menschen oder von Maschinen lesbarer Form), die eine Partei zum Zeitpunkt der Offenlegung gegenüber der empfangenden Partei schriftlich als vertraulich bezeichnet oder die angesichts der Art der Informationen und der der empfangenden Partei bekannten Umstände der Offenlegung bei vernünftiger Betrachtungsweise als vertraulich zu verstehen sind (zusammenfassend „vertrauliche Informationen“). Zu den vertraulichen Informationen gehören nicht Informationen, die zum Zeitpunkt der Offenlegung: (i) der Öffentlichkeit zugänglich sind oder werden oder zu einem späteren Zeitpunkt ohne Verschulden der empfangenden Partei der Öffentlichkeit zugänglich werden, und in diesem Fall erst nach diesem späteren Zeitpunkt; (ii) innerhalb der Branchen oder Gewerbe, in denen die empfangende Partei geschäftlich tätig ist oder im Wettbewerb steht, allgemein bekannt sind; (iii) durch schriftliche Aufzeichnungen der empfangenden Partei nachweislich bereits vor dem Empfang in ihrem Besitz waren; (iv) der empfangenden Partei von einem Dritten offengelegt werden, der keinen Einschränkungen in Bezug auf die Offenlegung unterliegt und der rechtmäßig zur Offenlegung solcher Informationen berechtigt ist, oder (v) in Übereinstimmung mit einer ordnungsgemäßen und gültigen gerichtlichen oder behördlichen Anordnung, einem Gesetz oder einer Verordnung offengelegt werden müssen, vorausgesetzt und sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist, dass die empfangende Partei die offenlegende Partei rechtzeitig vor einer solchen Offenlegung benachrichtigt, damit die offenlegende Partei eine entsprechende Schutzanordnung beantragen kann. Die offenlegende Partei stimmt zu, (a) dieselbe Sorgfalt anzuwenden, die sie zum Schutz der

Vertraulichkeit eigener vertraulicher Daten vergleichbarer Art anwendet (mindestens jedoch eine angemessene Sorgfalt), (b) keine vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei (die „offenlegende Partei“) für Zwecke außerhalb des Anwendungsbereichs dieses Vertrags zu verwenden und (c) außer in dem schriftlich von der offenlegenden Partei genehmigten Umfang den Zugriff auf vertrauliche Informationen der offenlegenden Partei auf diejenigen eigenen Mitarbeiter und Auftragnehmer sowie die Mitarbeiter und Auftragnehmer ihrer verbundenen Unternehmen einzuschränken, die diesen Zugriff für Zwecke benötigen, die im Einklang mit dem vorliegenden Vertrag stehen, und die eine Geheimhaltungspflicht gegenüber der empfangenden Partei haben, die in Bezug auf die vertraulichen Informationen nicht wesentlich weniger streng als die im vorliegenden Vertrag aufgeführte ist. Die empfangende Partei darf vertrauliche Informationen offenlegen, um Anforderungen geltenden Rechts oder Gerichtsbeschlüsse zu erfüllen, sofern die empfangende Partei die offenlegende Partei hiervon vorab in Kenntnis setzt und bei allen Anstrengungen, eine vertrauliche Behandlung zu erreichen, zusammenarbeitet, sofern dies nicht durch geltendes Gesetz oder einen Gerichtsbeschluss untersagt ist. Dieser Abschnitt 5.2 ersetzt alle Vereinbarungen zwischen den Parteien in Bezug auf vertrauliche Informationen, die im Rahmen des vorliegenden Vertrags ausgetauscht werden.

5.3 Nutzungsdaten. „Nutzungsdaten“ bezeichnet Nutzungs- und Betriebsdaten, die wir im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Software erfassen, einschließlich Abfrageprotokolle und Metadaten (z. B. Objektdefinitionen und Eigenschaften). Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen in diesem Vertrag darf Minitab Nutzungsdaten verwenden, um seine Produkte und Dienste zu entwickeln, zu verbessern, zu unterstützen und zu betreiben. Minitab darf keine Nutzungsdaten, die Ihre vertraulichen Informationen enthalten, an Dritte weitergeben, außer (a) gemäß Abschnitt 5.2 („Vertrauliche Informationen“) dieses Vertrags oder (b) in dem Umfang, in dem die Nutzungsdaten aggregiert und anonymisiert werden, sodass Sie oder Ihre autorisierten Benutzer nicht identifiziert werden können.

6. Ihre Inhalte; Datenverarbeitung; Speicherung

6.1 Definition; Verpflichtungen. Sie sichern zu und gewährleisten, dass Sie der Eigentümer aller von Ihnen über die Software eingegebenen oder hochgeladenen Daten und Inhalte (zusammenfassend als „Ihre Inhalte“ bezeichnet) sind oder die entsprechende Genehmigung für den Besitz und die Nutzung dieser Daten und Inhalte eingeholt haben. Sie sind dafür verantwortlich, alle Ihre Inhalte in einem Format einzugeben und hochzuladen, das in Einklang mit der Dokumentation steht (oder anderweitig von uns angegeben wird). Durch Fehler beim Laden Ihrer Inhalte in die Software aufgrund fehlerhafter Medien, fehlerhafter Daten oder nicht erfüllter Formatanforderungen können Ihre Inhalte von der Software zurückgewiesen werden, und wir übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Auswirkungen auf Ihre Fähigkeit, auf die Software zuzugreifen oder diese zu nutzen. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Minitab Ihnen oder anderen natürlichen oder juristischen Personen gegenüber keinerlei Verantwortung in Bezug auf Genauigkeit, Qualität, Integrität, Rechtmäßigkeit, Zuverlässigkeit, Tauglichkeit, Gültigkeit, Wert, Nützlichkeit und Urheberrechte Ihrer Inhalte übernimmt und keinerlei diesbezügliche Zusicherungen abgibt.

(Die Abschnitte 6.2–6.4 gelten nur für Minitab-Software, in der Ihre Inhalte verarbeitet werden.)

6.2 Einschränkungen. Sie dürfen Folgendes nicht hochladen oder in Ihre Inhalte aufnehmen:

- i. Geschützte Gesundheitsinformationen, die dem Health Insurance Portability and Accountability Act (in der geänderten und ergänzten Fassung, „HIPAA“) oder ähnlichen bundesstaatlichen, nationalen oder staatlichen Gesetzen, Regeln oder Vorschriften unterliegen (zusammen „HIPAA-Daten“), wie in den Abschnitten 164.514(a) und 164.514(b) der HIPAA-Datenschutzbestimmungen beschrieben.
- ii. Die sensiblen Daten umfassen, sind aber nicht beschränkt auf, personenbezogene Daten, aus denen die ethnische Herkunft, politische Ansichten, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Mitgliedschaft in Gewerkschaft hervorgehen, genetische Daten oder biometrische Daten zum Zweck der eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Daten zur Gesundheit, zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung einer Person sowie Daten im Zusammenhang mit strafrechtlichen

Verurteilungen und Straftaten bzw. gemäß der Definition durch einen ähnlichen Begriff durch Bundes-, Staats- oder Landesgesetze in Ihrer Gerichtsbarkeit.

6.3 Verarbeitung. Sie gewähren hiermit Minitab das unentgeltliche, nicht exklusive und weltweite Recht zum Übertragen, Vervielfältigen, Verteilen, Anzeigen und Verfügbarmachen Ihrer Inhalte in ihrer Gesamtheit oder Teilen für Sie, soweit dies erforderlich ist, um die Software für Sie bereitzustellen oder um die Vorgaben geltenden Rechts zu erfüllen. Minitab darf Ihre Inhalte nicht in einer Weise nutzen, die in diesem Vertrag nicht ausdrücklich beschrieben ist. Ihre Inhalte können in die USA oder ein anderes Land, in dem wir oder unsere verbundenen Unternehmen, Tochtergesellschaften oder Unterauftragnehmer Niederlassungen unterhalten, übertragen und dort verarbeitet werden. Sie ermächtigen uns, derartige Übertragungen Ihrer Inhalte in solche Länder auszuführen und Ihre Inhalte zu verarbeiten, um die Software gemäß den Bedingungen dieses Vertrags bereitzustellen.

6.4 Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten. Unser [Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung mit Standardvertragsklauseln](#) („DPA-SCC“) gilt für alle Aktivitäten im Zusammenhang mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten (gemäß Definition im DPA-SCC), die in Ihren Inhalten enthalten sind, Ihrer Benutzeranmeldedaten und anderer personenbezogener Daten, die für Ihren Zugriff auf oder Ihre Nutzung der Software erforderlich sind, und regelt diese. Durch Annahme dieses Vertrags durch jede Partei gilt deren Unterschrift unter dem DPA-SCC sowie die Zustimmung zu den darin enthaltenen Bedingungen als geleistet. Sie sind allein verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden Gesetze, u. a. aller geltenden Ausfuhr-, Einfuhr- und Datenschutzgesetze und -vorschriften, denen Sie unterliegen.

(Abschnitt 6.5 gilt nur für Minitab-Software, in der Ihre Inhalte gespeichert werden.)

6.5 Speicherung, Abruf und Löschung. Ihre Inhalte werden während Ihrer Abonnementlaufzeit gespeichert, sofern sie nicht von Ihnen abgerufen oder gelöscht werden. Wir bieten keinen Archivierungsdienst für Ihre Inhalte an. Sofern wir nichts anderem schriftlich zugestimmt haben, werden Ihre Inhalte von uns dreißig (30) Tage nach Ablauf oder Kündigung Ihrer Abonnementlaufzeit gelöscht. Nachdem wir Ihre Inhalte gelöscht haben, übernimmt Minitab Ihnen oder Dritten gegenüber keine weitere Verantwortung oder Haftung in Bezug auf Ihre Inhalte. Um Ihre Inhalte nach Ablauf oder Kündigung Ihrer Abonnementlaufzeit und vor der Löschung durch uns gemäß dem vorliegenden Abschnitt 6.5 abzurufen, müssen Sie uns dies schriftlich mitteilen. Jeglicher Zugriff, den wir Ihnen nach Ablauf oder Kündigung Ihrer Abonnementlaufzeit auf die Software gewähren, ist vorbehaltlich der geltenden Bedingungen dieses Vertrags ausschließlich auf den Abruf Ihrer Inhalte beschränkt, und es können zusätzliche Gebühren anfallen.

7. Schadloshaltung

7.1 Durch Minitab. Wir werden Sie auf eigene Kosten gegen Forderungen Dritter verteidigen bzw. Forderungen Dritter beilegen, in denen behauptet wird, dass die Software, wenn diese gemäß des vorliegenden Vertrags genutzt wird, Rechte an geistigem Eigentum, Urheber-, Patent- oder Markenrechte dieser Drittpartei verletzt, und wir entschädigen Sie und halten Sie schadlos in Bezug auf Ihnen auferlegten oder durch uns im Wege eines Vergleichs vereinbarten Schadenersatz und Kosten (einschließlich Anwaltskosten in angemessener Höhe) als Folge einer derartigen Forderung; Voraussetzung ist, dass Sie uns unverzüglich über eine solche Forderung in Kenntnis setzen, uns die Kontrolle der Verteidigung oder des Rechtsstreits bzw. die Beilegung der Forderung übertragen und bei der Untersuchung, Verteidigung und/oder Beilegung einer solchen Forderung mit uns zusammenarbeiten. Wenn eine Forderung wegen einer Verletzung der Rechte Dritter in Bezug auf Ihren Zugriff oder Ihre Nutzung der Software vorgebracht wurde oder möglicherweise vorgebracht wird, haben wir nach eigenem Ermessen und auf eigene Kosten (a) das Recht auf den weiteren Zugriff und die weitere Nutzung der Software zu erwerben oder (b) die Software zu ersetzen oder so zu modifizieren, dass die Verletzung der Rechte Dritter ausgeräumt wird, wobei eine funktional gleichwertige Leistung gegeben sein muss. Wenn weder (a) noch (b) oben nach unserem eigenen Ermessen sinnvoll realisierbar ist, können wir diesen Vertrag und Ihr Abonnement für diese Software kündigen und Ihnen die bereits gezahlten Abonnementgebühren für Ihre verbleibende aktuelle Abonnementlaufzeit für die Software

anteilig zurückerstatten. Wir haben Ihnen gegenüber keinerlei Pflichten zur Schadloshaltung, soweit die Forderung wegen der Verletzung der Rechte Dritter oder der widerrechtlichen Nutzung auf (i) eine Korrektur oder Änderung der Software, die nicht durch uns oder im Auftrag von uns vorgenommen wurde, (ii) Materialien, die Sie in Verbindung mit angeforderten Anpassungen oder Änderungen der Software bereitgestellt haben, (iii) Ihre Inhalte oder (iv) die Nutzung, Kombination oder Einbindung der Software oder Verbesserungen für die Software zusammen mit bzw. in nicht von uns bereitgestellte Produkte und Dienste zurückzuführen ist. Sie erkennen an, dass die Schadloshaltung in dem vorliegenden Abschnitt 7.1 Ihr ausschließliches Rechtsmittel darstellt und sich unsere Haftung in Bezug auf Forderungen aufgrund der Verletzung der Rechte Dritter ausschließlich darauf beschränkt.

7.2 Durch Sie. Sie entschädigen uns, verteidigen uns und halten uns schadlos in Bezug auf uns auferlegten oder durch Sie im Wege eines Vergleichs vereinbarten Schadenersatz und Kosten (einschließlich Anwaltskosten in angemessener Höhe) gegen jede Forderung Dritter, die entstehen aus oder in Zusammenhang mit (a) Ihren Inhalten oder einem von Ihnen zusammen oder in Verbindung mit der Nutzung dieser Software angebotenen Produkt oder Dienst, (b) einer Verletzung von Abschnitt 2.5 Ihrerseits, (c) Ihrer Kombination, Einbindung oder Nutzung der Software oder Verbesserungen für diese Software zusammen mit bzw. in nicht von uns bereitgestellten Produkten und Diensten oder (d) einer Verletzung Ihrerseits der anwendbaren Gesetze oder Vorschriften, die die Rechte am geistigen Eigentum oder die Datenschutzrechte anderer schützen.

8. Softwaregewährleistung

Wir gewährleisten, dass die Software (a) im Wesentlichen in Übereinstimmung mit ihrer Dokumentation funktioniert und (b) alle von uns vorgenommenen Änderungen oder Aktualisierungen die Gesamtfunktionalität der Software nicht wesentlich beeinträchtigen. Wenn wir die Software ändern oder aktualisieren, können wir auch die entsprechende Dokumentation aktualisieren. Wir ergreifen alle wirtschaftlich vertretbaren Maßnahmen, um eine gemeldete Nichtübereinstimmung zu beheben, ohne dass Ihnen dafür Gebühren berechnet werden; sollten wir feststellen, dass eine solche Abhilfe nicht möglich oder wirtschaftlich nicht vertretbar ist, ist jede der Parteien berechtigt, den Vertrag zu kündigen, und wir erstatten Ihnen anteilig die bereits gezahlten Abonnementgebühren für Ihre verbleibende aktuelle Abonnementlaufzeit für die Software. Diese Gewährleistung gilt nicht, (a) wenn Sie nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem Datum, an dem Sie die Nichtübereinstimmung festgestellt haben, eine Forderung geltend machen oder (b) wenn die Nichtübereinstimmung durch Missbrauch Ihrerseits, nicht autorisierte Änderungen oder Hardware, Software oder Dienste von Dritten bewirkt wurde. Sie erkennen an, dass Ihr einziges und ausschließliches Rechtsmittel bei einem Verstoß gegen unsere Softwaregewährleistung in diesem vorliegenden Abschnitt 8 dargelegt ist.

9. Gewährleistungsausschluss

MIT AUSNAHME DER IN ABSCHNITT 8 („SOFTWAREGEWÄHRLEISTUNG“) ERLÄUTERTEN SOFTWAREGEWÄHRLEISTUNG WIRD UNSERE SOFTWARE „WIE GESEHEN“ UND OHNE GEWÄHRLEISTUNG JEDLICHER ART BEREITGESTELLT. UNSERE SOFTWAREGEWÄHRLEISTUNG IM VORLIEGENDEN VERTRAG TRITT AN STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN, GESETZLICH VORGESEHENEN ODER ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GEWÄHRLEISTUNGEN DER HANDELSÜBLICHKEIT, DES EIGENTUMS, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER SOWIE DIE GEWÄHRLEISTUNGEN, DIE AUS USANCEN UND HANDELSBRAUCH SOWIE AUS DER BISHERIGEN GESCHÄFTSBEZIEHUNG ABGELEITET WERDEN KÖNNEN. WIR GEWÄHRLEISTEN NICHT, DASS DIE NUTZUNG UNSERER SOFTWARE FREI VON UNTERBRECHUNGEN UND FEHLERN IST. WIR HAFTEN NICHT FÜR VERZÖGERUNGEN, UNTERBRECHUNGEN, SOFTWAREAUSFÄLLE ODER SONSTIGE PROBLEME, DIE SICH AUS DER NUTZUNG DES INTERNETS UND DER ELEKTRONISCHEN KOMMUNIKATION ERGEBEN, ODER PROBLEME IM ZUSAMMENHANG MIT DRITTEN, MIT DENEN SIE EINE SEPARATE VERTRAGSBEZIEHUNG EINGEGANGEN SIND, UM SICH MIT UNSERER SOFTWARE ZU VERBINDEN BZW. AUF DIESE

ZUZUGREIFEN. MÖGLICHERWEISE VERFÜGEN SIE ÜBER ANDERE GESETZLICHE RECHTE, DIE DAUER ETWAIGER GESETZLICH VORGESCHRIEBENER GEWÄHRLEISTUNGEN BESCHRÄNKT SICH JEDOCH AUF DEN KÜRZESTEN VOM GESETZ VORGEGEHENEN ZEITRAUM.

10. Haftungsbeschränkung und Schäden

10.1 Ausschluss von Folgeschäden. KEINE DER PARTEIEN UND IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ÜBERNEHMEN HAFTUNG GEGENÜBER DER ANDEREN PARTEI UND IHRER TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND VERBUNDENEN UNTERNEHMEN FÜR DIE ENTGANGENE NUTZUNG, VERLOREN GEGANGENE ODER UNGENAUE DATEN, UNTERBRECHUNGEN DES GESCHÄFTSBETRIEBS, KOSTEN VON VERZÖGERUNGEN SOWIE ALLE INDIREKTEN, KONKRETEN UND BEILÄUFIGEN SCHÄDEN, VERTRAUENSSCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN JEDLICHER ART (EINSCHLIESSLICH VON SCHÄDEN AUS ENTGANGENEN GEWINNEN), UNGEACHTET DER RECHTSGRUNDLAGE, D. H. SEI ES AUS VERTRAG, UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH VON FAHRLÄSSIGKEIT), GEFÄHRDUNGSHAFTUNG ODER AUS EINEM ANDEREN RECHTSGRUND, SELBST WENN VORAB AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. EINIGE STAATEN UND RECHTSORDNUNGEN, DARUNTER DIE MITGLIEDSSTAATEN DES EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUMS, GESTATTEN DIE EINSCHRÄNKUNG ODER DEN AUSSCHLUSS DER HAFTUNG BEI BEILÄUFIG ENTSTANDENEN ODER FOLGESCHÄDEN NICHT, DAHER GELTEN EINIGE ODER ALLE DER OBEN AUSGEFÜHRTEN EINSCHRÄNKUNGEN ODER AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT FÜR SIE.

10.2 Schadensbegrenzung. MIT AUSNAHME DER PFLICHTEN DER PARTEIEN UNTER ABSCHNITT 7 (SCHADLOSHALTUNG) UND AUSSER BEI VORSÄTZLICHEM MISSVERHALTEN, GROBER FAHRLÄSSIGKEIT ODER BETRUG ÜBERSCHREITET DIE GESAMTHAFTUNG JEDER PARTEI UND IHRER TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND VERBUNDENEN UNTERNEHMEN (FÜR SCHÄDEN UND HAFTUNGSANSPRÜCHE JEDLICHER ART) GEGENÜBER DER ANDEREN PARTEI UND IHRER TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND VERBUNDENEN UNTERNEHMEN IN KEINEM FALL DEN GEMÄSS DIESEM VERTRAG AN MINITAB ENTRICHTETEN BETRAG (ODER IN BEZUG AUF FORDERUNGEN HINSICHTLICH FÄLLIGER ABONNEMENTGEBÜHREN, DEN FÄLLIGEN BETRAG), DER DEN ZWÖLF (12) MONATEN VOR AUFTRETEN DES EREIGNISSES ZUZURECHNEN IST, DAS ANLASS DER FORDERUNG IST.

ZUR KLARSTELLUNG: WENN SIE EINE VORAUSZAHLUNG FÜR EINE ABONNEMENTLAUFZEIT VON SECHSUNDREISSIG (36) MONATEN LEISTEN, WIRD DIE GESAMTE HAFTUNG FÜR EINEN ENTSPRECHENDEN ANSPRUCH FÜR JEDEN ZEITRAUM VON ZWÖLF (12) MONATEN ANTEILIG AUF EIN DRITTEL (1/3) DES IM VORAUS TATSÄCHLICH GEZAHLTEN BETRAGS FESTGELEGT.

11. Professionelle Dienste

Minitab erbringt professionelle Beratungs- und/oder Schulungsdienste („Professionelle Dienste“), wenn diese in einem entsprechenden Bestelldokument oder Online-Bestellprozess erworben werden. Die Parteien erkennen an, dass der Arbeitsumfang und die Gebühren der erbrachten professionellen Dienste im Bestelldokument oder einer gemeinsam unterzeichneten Leistungsbeschreibung („SOW“) festgelegt werden.

12. Autorisierter Partner

Wenn Sie die Software im Rahmen eines Vertrags („Partnervertrag“) mit einem autorisierten Minitab-Händler oder -Partner („Autorisierter Partner“) erhalten haben, beschränken sich die Verpflichtungen von Minitab in Bezug auf die von Minitab bereitgestellte Software auf die Bedingungen dieses Vertrags und die mit der Minitab-Software bereitgestellte Dokumentation. Bei Käufen bei einem autorisierten Partner gelten die Preise und Zahlungsbedingungen, die im separaten Vertrag zwischen Ihnen und dem autorisierten Partner festgelegt

sind, und die Bestimmungen des vorliegenden Vertrags in Bezug auf Minitab-Gebühren gelten nicht. Minitab ist nicht verantwortlich für die Handlungen oder Unterlassungen des autorisierten Partners oder für andere Produkte oder Dienste, die er Ihnen liefert.

13. Verschiedenes

13.1 Unabhängige Unternehmen. Die Parteien handeln als unabhängige Unternehmen, und die Mitarbeiter einer Partei gelten nicht als Mitarbeiter der anderen Partei. Mit dem vorliegenden Vertrag wird keinerlei Verhältnis als Partner, Gemeinschaftsunternehmen, Anstellung, Franchise oder Vertretung zwischen den Parteien begründet. Keine der Parteien hat die Befugnis, die andere Partei ohne vorherige schriftliche Genehmigung der anderen Partei rechtlich zu binden oder in deren Namen Verpflichtungen einzugehen. Sofern hierin nicht ausdrücklich anders angegeben, werden keinerlei Drittbegünstigtenrechte oder andere Rechte jeglicher Art für irgendeine andere Partei gewährt oder begründet.

13.2 Abtretung. Dieser Vertrag und die darin enthaltenen Rechte, Bedingungen und Konditionen dürfen von Ihnen ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht weiterverkauft, abgetreten oder anderweitig an eine andere natürliche oder juristische Person übertragen werden, und solch eine Zustimmung darf nicht unbillig verweigert werden, sofern Sie uns mit einer wirtschaftlich vertretbaren Vorankündigung benachrichtigen; eine solche Zustimmung ist nicht erforderlich im Falle Ihres (a) Verkaufs aller oder im Wesentlichen aller Ihrer Vermögenswerte, (b) einer Fusion, (c) eines Kontrollwechsels oder (d) kraft Gesetzes, wobei das erwerbende Unternehmen alle Haftungen, Verantwortlichkeiten und Pflichten des vorliegenden Vertrags übernimmt.

13.3 Höhere Gewalt. Keine der Parteien haftet für Verzögerungen oder Nichterfüllung eines Teils des Vertrags, sofern diese Verzögerung nachweislich durch Ereignisse oder Umstände verursacht wird, die außerhalb der angemessenen Kontrolle der jeweiligen Partei liegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Überschwemmungen, Unruhen, Aufstände, Feuer, Erdbeben, Terror- oder Kriegshandlungen, Sabotage, Ausfall der Kommunikationsleitungen, Ausfall der Stromleitungen, Änderungen der Gesetze oder Vorschriften auf Bundes-, Landes- oder lokaler Ebene, Explosion, höhere Gewalt oder jede andere Gewalt oder Ursache, die außerhalb der angemessenen Kontrolle der Partei liegt, die den Schutz des vorliegenden Abschnitts 13.3 in Anspruch nimmt. Ohne dadurch eine Partei von ihren Verpflichtungen und/oder Haftungen aus diesem Vertrag zu befreien, muss die betroffene Partei die andere Partei angemessen über ein solches Ereignis informieren und alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um die Verzögerung so gering wie möglich zu halten.

13.4 Ausfuhrkontrollen. Sie stimmen zu, alle Gesetze und Vorschriften der USA und anderen zutreffenden Rechtsgebieten in Bezug auf die Aus- und Einfuhr einzuhalten. Unbeschadet der vorstehenden Bestimmungen (a) sichern Sie zu und gewährleisten Sie, dass weder Sie noch Ihre Eigentümer, Führungskräfte, Vorstandsmitglieder, Mitgliedsunternehmen sowie die Ihrer verbundenen Unternehmen auf einer der von der US-Regierung geführten Listen von unzulässigen oder eingeschränkten Parteien geführt wird oder sich in einem Land befindet (oder Staatsangehöriger eines Landes ist), das einem Embargo der US-Regierung unterliegt oder das von der US-Regierung als ein „den Terrorismus unterstützendes“ Land erklärt wurde, und (b) lassen Sie keinerlei Zugriff auf oder Nutzung der Software zu, die US-Ausfuhrverbargos,- verbote oder -einschränkungen verletzt.

13.5 Nutzung durch Regierungsbehörden. Dieses handelsübliche kommerzielle Abonnement wird in Einklang mit FAR 12.211 (Technische Daten) und FAR 12.212 (Software) sowie für Transaktionen des US-Verteidigungsministerium in Einklang mit DFAR 252.227-7015 (technische Daten – gewerbliche Güter) und DFAR 227.7202-3 (Rechte an gewerblicher Computersoftware oder Computersoftwaredokumentation) bereitgestellt. Hersteller/Vertragsfirma/Lizenzgeber ist: Minitab, LLC, Quality Plaza, 1829 Pine Hall Road, State College, Pennsylvania 16801, USA.

13.6 Geltendes Recht. Dieser Vertrag unterliegt den Gesetzen des Commonwealth of Pennsylvania, USA, und ist entsprechend diesen auszulegen; die Bestimmungen des Kollisionsrechts werden hierbei ausdrücklich

ausgeschlossen. Der Gerichtsstand befindet sich ausschließlich in den bundesstaatlichen oder Bundesgerichten im Commonwealth of Pennsylvania, USA. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf hat für diesen Vertrag keine Gültigkeit.

13.7 Salvatorische Klausel. Wenn eine Bestimmung dieses Vertrags von einer zuständigen Behörde für unwirksam oder nicht durchsetzbar erklärt wird, ist die betreffende Bestimmung entsprechend dem geltenden Recht soweit eingeschränkt oder gemindert auszulegen, dass die Durchsetzbarkeit in größtmöglichen Umfang wiederhergestellt wird. Die völlige Unwirksamkeit oder Nichtdurchsetzbarkeit einer konkreten Bestimmung dieses Vertrags beeinträchtigt nicht die übrigen darin enthaltenen Bestimmungen, und dieser Vertrag ist in jeder Hinsicht so auszulegen, als ob die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung ausgelassen worden wäre.

13.8 Unterlassungsanspruch. Sie erkennen an, dass die Software einzigartige, vertrauliche und wertvolle Vermögenswerte und Geschäftsgeheimnisse von Minitab enthält, und wir haben Anspruch auf die Erlangung eines umfassenden angemessenen und gerichtlichen Rechtsbehelfs, der uns ggf. für eine Verletzung oder angedrohte Verletzung dieses Vertrags oder unserer Rechte in Bezug auf die Software zur Verfügung steht, hierzu zählt u. a. das Geltendmachen eines Unterlassungsanspruchs.

13.9 Verzicht. Weder aus einem Verhalten noch aus einer Nichtdurchsetzung oder Nichtausübung von Rechten aus diesem Vertrag kann ein Verzicht abgeleitet werden. Ein Verzicht im Rahmen dieses Vertrags ist nur wirksam, wenn er schriftlich erfolgt, als Verzicht in Bezug auf diesen Vertrag gekennzeichnet ist und von einem ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreter der Partei, die auf ihr Recht verzichtet, unterzeichnet ist.

13.10 Aktualisierung der durch Verweis einbezogenen Bedingungen. Wir können die Systemanforderungen, die Dokumentation, den Datenschutzhinweis, die Support-Richtlinie, den Service-Level-Vertrag und den DPA-SCC (zusammen die „durch Verweis einbezogenen Minitab-Bedingungen“) sowie den vorliegenden Vertrag gelegentlich aufgrund der Weiterentwicklung von Gesetzen und Vorschriften, Prozessverbesserungen oder sich ändernden Praktiken aktualisieren. Wenn aufgrund einer Aktualisierung unsere Pflichten Ihnen gegenüber wesentlich abnehmen oder Ihre Pflichten uns gegenüber wesentlich zunehmen, werden wir Ihnen das Update mit einer wirtschaftlich vertretbaren Frist ankündigen (dies kann über E-Mail, die entsprechende Software oder auf unserer Website erfolgen). Wenn Sie einer Aktualisierung aufgrund des begründeten Umstands, dass unsere Pflichten Ihnen gegenüber wesentlich abnehmen, Ihre Pflichten uns gegenüber wesentlich zunehmen oder die Aktualisierung nicht dazu geeignet ist, die Einhaltung der Pflichten der Parteien gemäß dem vorliegenden Vertrag oder dem geltenden Recht zu ermöglichen, nicht zustimmen, dürfen Sie den vorliegenden Vertrag nach schriftlicher Mitteilung an uns kündigen. Nach einer Kündigung gemäß dem vorliegenden Abschnitt 13.10 werden wir Ihnen die bereits gezahlten Abonnementgebühren für die verbleibende aktuelle Abonnementlaufzeit aus dem vorliegenden Vertrag anteilig zurückerstatten. Sie müssen uns eine wirtschaftlich vertretbare Mitteilung über Ihren Antrag auf Kündigung des Vertrags gemäß dem vorliegenden Abschnitt 13.10 übermitteln (dies kann per E-Mail an Notices.Legal@minitab.com erfolgen), und der Vertrag gilt am zehnten (10.) Geschäftstag nach Eingang Ihrer Mitteilung als gekündigt. Wenn Sie uns keine Kündigungsmitteilung gemäß dem vorliegenden Abschnitt 13.10 übermitteln, bedeutet Ihre fortgesetzte Nutzung der Software, dass Sie die aktualisierten Bedingungen der Minitab-Richtlinien akzeptieren.

13.11 Nutzung des Logos. Sie erteilen Minitab die Genehmigung, Ihren Namen und Ihr veröffentlichtes Unternehmenslogo ausschließlich zu dem Zweck zu verwenden, Sie als Kunden von Minitab zu identifizieren.

13.12 Gesamter Vertrag. Der vorliegende Vertrag, unsere Rechnung und alle Bedingungen, die unter URL-Hyperlinks gespeichert sind und auf die hierin verwiesen werden, einschließlich aller gemäß Abschnitt 13.10 („Aktualisierung der durch Verweis einbezogenen Bedingungen“) vorgenommenen Aktualisierungen, stellen den gesamten Vertrag zwischen den Parteien hinsichtlich Ihrer Nutzung der Software dar und ersetzen alle vorherigen schriftlichen oder mündlichen Vereinbarungen zwischen den Parteien für die jeweilige Software. Jede Abwandlung der Bedingungen dieses Vertrags in einem nicht von beiden Parteien unterzeichneten Dokument, einschließlich Bestellungen, Bestelldokumenten und andere von Ihnen vorgelegten zusätzlichen

Bedingungen (einschließlich aller Bedingungen, die Sie uns im Zusammenhang mit der Einreichung unserer Rechnung und Ihrer Zahlungsabwicklung zur Verfügung stellen), wird als null und nichtig erachtet.

13.13 Mitteilungen. Sofern in dem vorliegenden Vertrag nichts anderes bestimmt ist, bedürfen alle Mitteilungen der Schriftform und gelten unter folgenden Bedingungen als zugestellt: (a) persönliche Übergabe; (b) bei Erhalt durch den Adressaten, sofern der Versand durch einen anerkannten Express-Kurierdienst (mit Empfangsbestätigung) erfolgt ist; (c) am zweiten (2.) Geschäftstag bei Versand per E-Mail an Notices.Legal@minitab.com; oder (d) am vierten (4.) Geschäftstag bei Versand auf dem regulären Postweg per USPS First Class. Alle Mitteilungen an Minitab sind an folgende Adresse zu senden: Minitab, LLC, Attention: Legal Department, Quality Plaza, 1829 Pine Hall Road, State College, Pennsylvania 16801, USA; alle Mitteilungen an Sie sind an die E-Mail-Adresse zu senden, die Sie Minitab mitgeteilt haben, oder an eine andere Adresse, welche jede der Parteien der jeweils anderen in Einklang mit dieser Bestimmung zu Mitteilungen gelegentlich mitteilen kann.

13.14 Fortgesetzte Gültigkeit. Alle hierin enthaltenen Bestimmungen, die ihrer Natur nach fortbestehen sollten, einschließlich der Abschnitte 2.5, 3.1, 3.2, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12 und 13, bleiben auch nach Ablauf oder Beendigung dieses Vertrags bestehen.